# Infoblatt „Kita-Entwicklungsplanung Bonn“

## Vorbemerkung

Bei diesem Infoblatt handelt es sich um einen Vorschlag des Jugendamtselternbeirats und der Initiative „Eltern am Limit“ zur Gestaltung des Prozesses der Kita-Entwicklungsplanung Bonn (KEP Bonn). Es ist als ein initialer Diskussionsvorschlag zu verstehen.

## Was ist das Ziel der KEP Bonn?

Im Rahmen der KEP Bonn sollen in einem partizipativen Prozess themenbezoge Maßnahmen zur Verbesserung der Situation in Bonner Kitas und Kindertagespflege entwickelt und abgestimmt werden. Diese Maßnahmen sollen am Ende des Prozesses dem Jugendhilfeausschuss der Stadt Bonn zum Beschluss vorgelegt werden. Der partizipative Ansatz soll zudem zu einem gegenseitigen Verständnis für die Problemlagen der unterschiedlichen Akteure beitragen.

## Welche Akteure gibt es in der KEP Bonn?

- Die ***Steuerungsgruppe der KEP*** Bonn besteht aus 8 Vertreter*innen verschiedener Akteure: 2 x Jugendamt der Stadt Bonn; 2 x freie Träger der Stadt Bonn; 2 x Elternvertretung; 2 x stimmberechtigte Mitglieder des Jugendhilfeausschuss (politische Parteien). Die Steuerungsgruppe hat die Aufgabe den Prozess zu leiten und die Ergebnisse der einzelnen themenbezogenen Workshops zusammenführen.

- Die ***Moderator*in*** begleitet den Prozess und koordiniert den Ablauf gemeinsam mit der Steuerungsgruppe. Hierbei handelt es sich um eine externe Person, die mit dem Thema fachlich vertraut ist, im Prozess jedoch keine fachliche Position einnimmt. Sie begleitet sowohl die Treffen der Steuerungsgruppe als auch die themenbezogenen Workshops.

- Die ***themenbezogenen Workshop-Gruppen*** setzen sich aus verschiedenen, vom Thema betroffenen Personen zusammen. Die Anzahl an Teilnehmenden kann dabei je Thema variieren. Teilnehmende können Kita-Leitungen, Kita-Mitarbeiter*innen, Eltern, Mitarbeiter*innen von Trägern, Verwaltungsmitarbeiter*innen (Jugendamt und anderer Ämter), Tagespflegepersonen, Politiker*innen etc. sein.

- ***Themenbezogene Expert*innen***, welche zum Start eines Workshops einen fachlichen Input liefern, der z. B. auf Erfahrungen anderer Kommunen aufbaut.

# Wie könnte die KEP Bonn ablaufen?

## Die KEP Bonn umfasst 5 Phasen:

Phase 01

### Themenbestimmung

Die Steuerungsgruppe legt in 3 bis 4 Sitzungen die Themen der KEP Bonn und damit der jeweiligen themenbezogenen Workshops fest. Die Anzahl der Workshopthemen muss dabei überschaubar bleiben, so könnten z. B. besonders 4 bis 5 relevante Themen bearbeitet werden.
Mögliche Themen der Workshops sind „PiA-Ausbildung“, „Notbetreuung/ Personalausfall“, „Personalgewinnung“, „Qualifizierung von Mitarbeiter-*innen“, „Elternbeitragssatzung“ u.v.m. Die Auswahl der Themen sollte unter Berücksichtigung verschiedenen Quellen erfolgen, z. B. Ergebnisse des Kita-Gipfels, Elternbefragungen, Mitarbeiterbefragungen, Trägerbefragungen (AG78), Datenanalysen oder allgemeinen Erfahrungen des Jugendamts und der Träger.

Phase 02

### Durchführung themenbezogener Workshops

Für jedes in der 1. Phase festgelegte Thema wird ein initialer Workshop terminiert und relevante Akteure als themenbezogene Workshopgruppen eingeladen. Die konkrete Anzahl an nachfolgenden Treffen zu einem Thema kann je nach Einschätzung des Arbeitsaufwands im Workshops selbst festgelegt werden. Zum 1. Workshop eines Themas findet ein fachlicher Input durch eine themenbezogene Expert*in statt. Die Workshops werden durch die Moderator*in geleitet, welche sowohl das Ziel im Blick behält als auch die erarbeiteten Maßnahmen am Ende der themenbezogenen Workshopreihe dokumentiert.

Phase 03

### Zusammenführung der Maßnahmen

Die Steuerungsgruppe führt gemeinsam mit der Moderator*in die Maßnahmen der einzelnen themenbezogenen Workshops zusammen, erstellt eine Priorisierung und versucht, den Finanzierungsbedarf je Maßnahme zu quantifizieren. Die zusammengeführten Maßnahmen werden in eine Präsentation überführt.

Phase 04

### Öffentliche Ergebnispräsentation

Die zusammengeführten Maßnahmen werden der Öffentlichkeit im Rahmen einer Veranstaltung präsentiert. Dabei werden Rückfragen beantwortet und gegebenenfalls Hinweise aufgenommen.

Phase 05

### Abschluss

Das Maßnahmenbündel wird dem Jugendhilfeausschuss präsentiert. Dort wird über die Umsetzung der Maßnahmen entsprechend der Priorisierung und zeitlichen Umsetzbarkeit abgestimmt.

# Kita-Entwicklungsplanung Bonn (KEP Bonn)

Phase 01

## Ziel- und Themen-bestimmung

Ziele und Themen

Phase 02

## Themenbezogene Workshops

Ungeordnete Maßnahmen

Phase 03

## Zusammenführung der Maßnahmen

Geordnete Maßnahmen

Phase 04

## Öffentliche Ergebnispräsentation

Legitimierte Maßnahmen

Phase 05

## Abschluss

# Akteur*innen und ihre Funktionen

Steuerungsgruppe

**Themenfindung, Koordination, Priorisierung**

Externe Moderation

**Prozessbegleitung, Workshopleitung**

Expert*innen

**Fachinput zu Beginn der Workshops**

Workshop-Gruppen

**Erarbeitung konkreter Maßnahmen**

Juni 2025

JAEB Jugendamtselternbeirat Bonn

Eltern am Limit Bonn